

## EBCC-6 – Brustkrebsexperten tagten in Berlin

Die European Breast Cancer Conference (EBCC) wird von der Europa Donna, der EORTC Breast Cancer Group und der EUSOMA veranstaltet. Mit mehr als 6.000 Teilnehmern aus 90 Ländern übertraf die sechste EBCC in Berlin vorangegangene Tagungen. Ausgewählte Vorträge und Poster.

**6-15**

### BRUSTKREBS UND SCHWANGERSCHAFT

Schwangere Brustkrebspatientinnen können wahrscheinlich annähernd nach Standard behandelt werden, so Ergebnisse eines Registers der GBG.

6

### GEPARQUATTRO-STUDIE

Die zusätzliche Gabe von Trastuzumab im neoadjuvanten Setting ist ohne Auftreten klinisch relevanter Kardiotoxizität möglich. Das Ansprechen wurde verdoppelt.

9

### QUALITATIVE HER2-BESTIMMUNG

Die Rate falsch-positiver Ergebnisse liegt bei der IHC bei 20-30 % und bei der FISH bei fast 12 %. Dabei ist das Ergebnis immens wichtig für die Therapie.

11

### ANDERS WEGEN FETTLLEIBIGKEIT

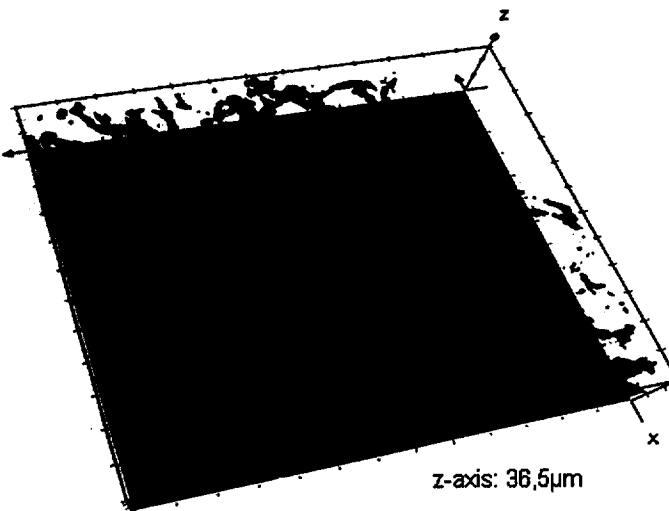
Fettleibige Frauen erhalten seltener eine komplexe diagnostische Abklärung als normalgewichtige Frauen und auch in der Therapie gibt es Unterschiede.

12

### KNOCHEN-TURNOVER UNTER AI-THERAPIE

Tamoxifen verändert die nachfolgende Wirkung der Aromatasehemmer auf den Knochen. Gelenkprobleme können z. T. durch Therapiewechsel behoben werden.

14



## Menschliches Blutgefäßsystem in der Maus

Um das noch junge Forschungsgebiet der Angiogeneseforschung voranzutreiben, entwickelten Forscher des DKFZ und der Universität Heidelberg ein Verfahren, mit dem menschliche Tumor-Blutgefäß-Interaktionen in der Maus in vivo untersucht werden.

**20**

### INTERVIEW ZUR NOGGO-STUDIE TOWER

Dr. Andreas Nugent gab Auskunft über die einmal wöchentliche Gabe von Topotecan in der Second Line-Therapie des Platin-resistenten Ovarialkarzinoms.

16

### BRUSTKREBSRISIKO BEI AKAP9-MUTATION

Die AKAP9-Varianten zeigen keine so starke Auswirkung auf das Brustkrebsrisiko wie die BRCA-Mutationen, kommen aber in der Bevölkerung häufiger vor.

18

### GEN-MARKER FÜR PROSTATAKARZINOM

Männer mit fünf vererbten Gen-Markern und einer positiven Familienanamnese haben ein neunfach erhöhtes Risiko für ein Prostatakarzinom.

21

### DIE VIERTE SÄULE DER TUMORTHERAPIE

Die meiste Erfahrung mit Antikörpern bestehen bei hämatologischen Tumoren. Bei soliden Tumoren kam der Durchbruch erst im Jahr 2000. Ein Interview.

23

### FOKALTHERAPIE ZERSTÖRT TUMORHERDE

Die fokale Therapie des Prostatakarzinoms verfolgt einen kurativen Ansatz bei gleichzeitig minimalen Nebenwirkungen. Experten diskutierten über mögliche Kandidaten.

25